

JGV Nordhessen Newsletter Mai 2026



**„Jeder kann Leben retten“
Ein Erste-Hilfe-Kurs der Spitzenklasse
für Jäger und Hundeführer der
AIRBORNE MEDICAL GROUP!**



Jagd ohne Hund ist Schund, das weiß jeder passionierte Jäger, doch was ist, wenn dem geliebten Vierbeiner etwas zustößt? Wenn er während einer Drückjagd von einer Sau geschlagen wird? Oder beim Spaziergehen plötzlich mit einer verwundeten Pfote aus dem Wald kommt?

Wir stellen uns diese Fragen erst dann, wenn es meistens schon zu spät ist.

Um in solchen Situationen zu wissen, was zu tun ist, veranstaltete der JGV Nordhessen an zwei Tagen einen ERSTE-Hilfe Kurs der besonderen Art.

Die AIRBORNE MEDICAL-GROUP veranstaltet Erste-Hilfe Kurse mit besonderem Augenmerk auf den Hund, aber auch der Mensch kommt nicht zu kurz.

Zu Beginn fragte uns Marc, der Ausbilder von Airborne Medical, ein paar wichtige Fragen zur Ersten Hilfe am Menschen zum Beispiel „Wieviele Male drücken, bei einer Reanimation?“ oder „Wo befindet sich in meinem Ort/oder an dem Ort an dem ich jagen gehe, der nächste AED (Automatisierter Externer Defibrillator)? Allein durch solche Fragen, konnte man seinen Kenntnis-Stand überprüfen. Bei den meisten liegt der Erste-Hilfe-Kurs schon lange zurück.

Anschließend wurde gefragt, ob jeder Hundeführer weiß, wo sich die nächste Klinik befindet, die eine Magendrehung, massive Blutungen oder eine Reanimation am Hund behandeln kann? Es sei wichtig,

dass man solche Informationen immer für den Ernstfall weiß. Ebenfalls sollte man sich diese Fragen stellen, wenn man mit seinem geliebten Vierbeiner in den Urlaub fährt.

Ebenfalls ein wichtiges Thema war: „Wie bekomme ich meinen Hund bei einem Unfall aus meinem Auto?“ Manche Hundeboxen besitzen nach vorn zum Fahrerraum einen Notausgang. Diese Situation sollte man mit seinem Hund einige Male durchgespielt haben, um im Ernstfall darauf vorbereitet zu sein. Um sich selbst aus einem Auto befreien zu können, empfiehlt es sich einen Nothammer oder eine Taschenlampe mit Nothammer im Fahrerraum aufzubewahren, genauso wie Warnwesten oder Warndreieck ebenfalls im Fahrerraum aufbewahrt werden sollten.

Uns wurden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, wie man zum Beispiel einen Druckverband anlegt oder eine Blutung stoppen kann. Wir durften dies selbst an unserem Sitznachbarn ausprobieren. Um das Ganze am Hund ebenfalls üben zu können, durften wir dies an den mitgebrachten Hunde-Simulations-Dummys ausprobieren, welche einem echten Hund sehr nahekommen. Man konnte also ein Gefühl dafür bekommen, welche Handgriffe am Hund, sowie am Menschen nötig sind, um eine Blutung zu stoppen. Interessant war auch zu erfahren, was man tun sollte, wenn der Hund sich an schwer zugänglichen Stellen, wie zum Beispiel am Torax (Brustkorb) oder am Innenschenkel verletzt hat.

Für mich persönlich war dieser Kurs eine wichtige Bereicherung. Man fühlt sich nun sicherer und weiß, was im Ernstfall zu tun ist. Nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch. Ich kann es nur jedem empfehlen, solch einen Kurs zu besuchen, denn nichts ist schlimmer als in einem Ernstfall nichts zu tun! Jeder kann Leben retten!

Eva Langhans

Verbandsjugendprüfung am 29.03.2026 bei Felsberg beim JGV Nordhessen

Am 29.03 2026 fand zu sehr früher Stunde die VJP um Felsberg statt. Gerichtet wurde in drei Gruppen und drei tollen Revieren. Bei gutem Wetter und bester Laune konnte die acht Gespanne zeigen was sie konnten. Einen schönen Ausklang fand die Prüfung in den Gensunger Stuben mit der Vergabe der Zeugnisse. Einen besonderen Dank an die Revierinhaber Heiko Mardorf, Gerd Werner, Frieder Wenghöfer und Reinhard Stieglitz, die immer ohne zu zögern dem JGV Nordhessen die Möglichkeit geben in ihren Revieren Prüfungen durchzuführen.

VJP-Rangliste Verbandsjugendprüfung am 29.03.2026 bei . elsberg

JGV Nordhessen e.V.

Platz	Pr.-Nr.	Name des Hundes	ZB-Nr.	Rasse	1	2	3	4	5	Punkte	Härte	Laut	Gehorsa	Wurfdatum	Führer
1	4	Rottensprenger's Moya	257136	DD	10	10	10	10	10	70	Ja	sil	sg	16.10.2024	Gerhard, Tanja
2	1	Xandro vom Emstal	111/25	Weim	10	10	10	10	10	70	Nein	sp/sil	sg	10.01.2025	Meise, Rico
3	3	Falko vom Kahler Sand	24-1028	KIM	10	10	10	10	10	70	Nein	sil	sg	28.12.2024	Weyl, Felix
4	2	Elena von der Hopfendolde	24-UK-8072	UK	10	10	10	10	10	70	Nein	fragl	sg	31.10.2024	Grünewald, Dennis
5	7	Didi vom Röte-Weg	16492	PP	8	10	10	7	9	62	Nein	fragl	g	30.11.2024	Baumann, Dieter
6	5	Fiete vom Pflingstanger	24-0801	KIM	6	10	7	10	10	59	Nein	sp/sil	sg	05.10.2024	Hilgenberg, Jana
7	6	Monty III vom Wächtersbach	258107	DD	10	10	3	10	3	56	Nein	sp/sil	gen.	25.03.2025	Eichel, Alexander
8	8	Mette vom Flörbach	VDH25/1820009 2	GDH	0	4	10	4	10	32	Nein	stumm	sg	11.02.2025	v. d. Hövel, Ida Marie nimmt Hasenspur nicht an

1: Spur 2: Nase 3: Suche 4: Vorstehen 5: Führigkeit

Dieses Formular wurde vom EDV-Programm SaPLJ erstellt.

Bringtreue-Prüfung am 08.03.2026 beim JGV Nordhessen

Fünf Gespanne stellten sich unter besten Bedingungen der Bringtreue-Prüfung.

Bei bestem Wetter fand in Bad Wildungen am 08.03.2026 die Btr-Hundeprüfung statt, die von einer angenehmen und freundlichen Atmosphäre geprägt war. Schon vor Beginn der Prüfung trafen sich die Teilnehmer und Verbandsrichter zu einem leckeren Frühstück. Bei frischen Brötchen, Kaffee und guter Laune konnten sich Hundeführer und Richter austauschen und sich auf den bevorstehenden Tag einstimmen. Die erfahrenen Verbandsrichter waren sehr nett und sorgten für eine entspannte Stimmung, auch wenn natürlich bei einigen Hundeführern eine gewisse Nervosität spürbar war. Früh morgens wurde durch die Verbandsrichter für jeden Hund ein mitgebrachter Fuchs an unbekannter Stelle im Wald ausgelegt.

Etwa 3 Stunden später wurden die Hunde nach ausgeloster Reihenfolge ca. 100m entfernt von den ausgelegten Füchsen einzeln und ohne Bringsbefehl zur Suche geschickt.

Jeder Hund hat maximal 20 min Zeit, das Gelände abzusuchen und das erste gefundene Stück Wild dem Hundeführer zuzutragen. Die Aufgabe verlangt den Teams Konzentration, gutes Zusammenspiel und Vertrauen ab, wobei der Hund sich systematisch, selbstbewusst, mit optimalem Einsatz der Nase und unter Nutzung der Windverhältnisse im Wald bewegen muss. Ein einmal wahrgenommener Fuchs gilt dabei als "gefunden" und muss gebracht werden. Meiden oder Tauschen ist nicht erlaubt. Leere Liegestellen von Füchsen, die bereits apportiert wurden, dürfen bewindet werden, aber der Hund muss so lange weitersuchen, bis er einen Fuchs gefunden hat. Kehrt der Hund ohne Fuchs zurück, darf der Hundeführer ihn noch mehrfach schicken, bis die 20 min verstrichen sind.

Fünf Gespanne stellten sich der Prüfung. Am Ende des Tages konnten zwei der fünf Hunde die Prüfung erfolgreich bestehen, wobei die Zeit vom Schnallen bis zum Abgeben zwischen 1,5 min (Hero vom Holtvogt (DK) mit Anja Braschoß) und 18 min (Dobby vom Kronsberg (DK) mit Eva Langhans) variierte! Ein Quäntchen Glück und guter Wind gehört eben immer dazu.... Auch wenn nicht alle Teams ihr Ziel erreicht haben, war die Stimmung dennoch positiv – schließlich ist jede Prüfung auch eine wertvolle Erfahrung für Mensch und Hund. Nach dem offiziellen Teil ließ man den Tag bei wunderbar sonnigem Frühlingswetter gemeinsam ausklingen. Bei Fingerfood und Getränken saßen alle noch gemütlich zusammen, tauschten Eindrücke aus und freuten sich über die schönen Stunden mit ihren Hunden. So wurde aus der Prüfung nicht nur eine Herausforderung, sondern auch ein rundum gelungener Tag.

Jan Krauß und Anja Braschoß



Bericht zur Jahreshauptversammlung 2026

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2025
JGV Nordhessen am 28.03.2026 in Söhrewald



Beginn: 10:05 Uhr – Ende: 11:11 Uhr

Teilnehmer:
17 stimmberechtigte Mitglieder, siehe Teilnehmerliste

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
- TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 3: Totenehrung
- TOP 4: Ehrungen von Vereinsmitgliedern
- TOP 5: Bericht der 1. Vorsitzenden
- TOP 6: Bericht des Geschäftsführers
- TOP 7: Bericht der Obfrau für das Richterwesen
- TOP 8: Bericht der Schatzmeisterin
- TOP 9: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Schatzmeisterin
- TOP 10: Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
- TOP 11: Wahl der Kassenprüfer
- TOP 13: Verschiedenes

TOP	Abstimmung ja/nein/ Enth.	Verantw.
TOP 1: Begrüßung Die 1. Vorsitzende Hedda Schirmeyer eröffnet um 10:05 Uhr die Versammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Herzlichen Dank der Familie Langhuth von der Gaststätte Zur Söhrebahn für die freundliche Aufnahme in ihrem Haus. Es haben sich entschuldigt H. Isenberg, M. Michel, Familie Zulauf, A. Hucke, H. Mütze, M. Schössler, Familie Spinnenhörn.		HS
TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit Die 1. Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Es wurde am 28.02.2026 per Post und Mail fristgerecht zur Versammlung eingeladen. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 18.07.2025 wurde per Post und Mail an die Mitglieder versandt. Es gab keine Änderungen. Eine Verlesung des Protokolls wurde von den anwesenden Mitgliedern nicht gewünscht.		HS, MG



<p>TOP 3: Totenehrung Im vergangenen Jahr sind – soweit uns bekannt – keine unserer Vereinsmitglieder verstorben. Dennoch bittet die 1. Vorsitzende die Mitglieder sich von Ihren Plätzen zu erheben und der Menschen zu gedenken, die uns verlassen haben.</p>		HS
<p>TOP 4: Ehrungen Hedda Schirmeyer gratuliert zu</p> <ul style="list-style-type: none"> • 10 Jahren Vereinsmitgliedschaft Volker Wever, Achim Benderoth, Lena Hartung, Knut Mähler und Stefan Walz • 25 Jahren Vereinsmitgliedschaft Meik Kördel und Helmut Werner • 40 Jahren Vereinsmitgliedschaft Petra Becker, Ernst Döpp, Heinrich Büchschütz und Dieter Schade <p>Melanie Gielsdorf dankt im Namen des Vorstandes der 1. Vorsitzenden und Heinz Siefkes für Ihre Gastfreundschaft während der Prüfungen zur VGP und HZP oIE und überreicht einen Restaurantgutschein.</p> <p>Des Weiteren dankt Frau Melanie Gielsdorf der scheidenden stellvertretenden Schatzmeisterin Katja Steinebach für ihre sehr gute, hilfsbereite und enge Zusammenarbeit.</p> <p>Den Hundekursteilnehmern Anke Senz, Markus Wiederhold und Florian Hucke wurde durch Melanie Gielsdorf ihre „grüne Karte“ für das Bestehen der VGP in 2025 überreicht.</p>		<p>HS</p> <p>MG</p> <p>MG</p> <p>MG</p>
<p>TOP 5: Bericht der 1. Vorsitzenden Die 1. Vorsitzende dankt allen Mitgliedern, die ein lebendiges und vielseitiges Vereinsleben ermöglichen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • An die Mitglieder des geschäftsführenden und erweiterten Vorstands für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und das gemeinsame Entwickeln und Umsetzen neuer Ideen. Sowie für die Vorbereitung und Durchführung von Prüfungen und Fortbildungsveranstaltungen • An die Bestände der Reviere, die uns zum Üben und Prüfen zur Verfügung gestellt werden • An die benachbarten Vereine für die gute Zusammenarbeit • An die Hundeführer, die ihre Hunde zu den vom Verein vorbereiteten Prüfungen führen <p><u>Aktionen/Veranstaltungen in 2025</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme am JGHV-Verbandstag in Fulda • Sommerfest Hof Wesebach • Niederwildseminar mit 20 Teilnehmern durchgeführt • Hundeführerlehrgang mit 21 Teilnehmern 		HS



- Anschaffung einer Hasenzugmaschine für den Hundeführerlehrgang. (Verleihung an andere Vereine 20€ pro Stunde zzgl. Kilometergeld) Hasenbalg ist selbst zu stellen.

Teilnahme Verbandstag in 2026

Es fanden Neuwahlen des JGHV-Vorstands statt.

Präsident: Karl Walch

Vize-Präsident: Anja Blank

Obmann f.d. Prüfungswesen: Josef Westermann

- eine neue Satzung
- eine Änderung der Rahmenrichtlinien
- eine Beitragserhöhung, Sockelbeitrag erhöht sich +110€, pro Mitglied +1€, Gebühren pro Prüfung +5€
Der JGV Nordhessen plant bis auf Weiteres keine Beitragserhöhung.
- EDV-Neuerungen; die Richterliste ist online verfügbar. Darin integriert gibt es ein neues Prüfungsprogramm, welches einige vielversprechende Neuerungen mit sich bringt. Die Kosten belaufen sich auf 700.000€. Die Neuerung wurde notwendig, da der Betreiber des alten Programms verstorben ist. Schulungen hierzu wurden bereits durch den JGHV durchgeführt. Aus unserem Verein haben T. Tang, M. Gielsdorf, N. Eichhorn und H. Schirmeyer teilgenommen. Die Nutzung des neuen Programms ist für die Vereine kostenlos.
- WAUG - Studie zur Unterbringung von Hunden in Transportboxen. Die vorübergehende Unterbringung von Dienstgebrauchshunden aus den Bereichen Polizei, Rettungshunde, Jagd und ASP-Kadaversuche in Transportboxen insbesondere außerhalb des Transportes soll wissenschaftlich untersucht werden.
Das hierfür gegründete und vom Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) Baden-Württemberg, TCRH, BRH Bundesverband Rettungshunde, Jagdgebrauchshundverband (JGHV) und der Bundespolizei finanzierte Forschungsprojekt „Wissenschaftliche Analyse der Unterbringung von Gebrauchshunden - Das WAUG-Projekt“ geht in die praktische Phase.
- Auf Einladung des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz nahm die Landesjägerschaft Niedersachsen am 07. Juli gemeinsam mit Vertretern weiterer Institutionen wie dem Jagdgebrauchshundverband, dem Landesverband Niedersachsen



des Jagdgebrauchshundverbandes und dem Landesverband der Berufsjäger in Niedersachsen an einer Exkursion ins dänische Randers teil. Auch Beobachter aus den Reihen der Erdhundzuchtverbände – also den Spezialisten für die Baujagd – waren bei der Exkursion vertreten. Im Rahmen dessen wurde vom Dänischen Jagdverband die Jagdhundausbildung an einer mechanischen Fuchsattrappe, der sogenannte SIM-Fox, vorgestellt. Für die vier Verbände steht nach dieser Fachexkursion fest: Die Jagdhundausbildung mit dem SIM-Fox bietet zwar die Möglichkeit, Erdhunde in eng begrenzten Teilbereichen einzuarbeiten, stellt aber darüber hinaus keine ausgereifte Alternative zur tier-schutzgerechten Ausbildung von Jagdhunden in der Schlie-fenanlage dar.

- die überarbeitete Verbandsschweiß- und Verbandsfährten-schuhprüfungsordnung; pro Verein sind -nur noch 2 Prüfungen (einige Vereine hatten 8-9 Prüfungen angeboten) zulässig. Eine einmal bestandene Prüfung darf nicht wiederholt werden. Waidlaut ist kein Zulassungs-kriterium. Es gibt keine Reservefährte mehr. Schulungen zur neuen PO wird es vsl. Anfang 2027 geben. Gültigkeit der neuen PO ab 01/2027.
- Vortrag zu einem Impfstoff für Schweine gegen die Aujes-ky Krankheit, der ggfs. auch für Hunde einsetzbar sein wird.
- die Verlängerung der VGPO/VPSO um ein Jahr beschlos-sen.
- Die Novelle der VZPO 2027 ist der 1. Vorsitzenden ein wichtiges Anliegen. Sie möchte das wir uns an der Neufas-sung beteiligen und uns mit interessierten Verbandsrichtern abstimmen und Vorschläge erarbeiten, die wir dann an den JGHV geben können.
- Der JGHV hat unter seinem Dach die Zuchtvereine und die Jagdgebrauchshundvereine. Bei Gruppen tagen beim Ver-bandstag separat und wählen Vertreter aus ihrer Mitte – ak-tuell 15 (1 pro 2000 Mitglieder). Traditionell werden die Ver-treter benannt. Bislang war das aus unserem Verein der Ehre-nvorsitzender Gerhard Becker (vor ihm sein Vorgän-ger). Seit dem Verbandtag im März 2026 ist es Hedda Schirmeyer.



<p>Neue Planungen für 2026</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hundeführerlehrgang mit 14 Teilnehmern • Niederwildseminar am 18./19.07.2026 mit aktuell 18 Teilnehmer mit Hund und 1 Teilnehmer ohne Hund • Sommerfest am 14.06.2026 Hof Wesebach 		
<p>TOP 6: Bericht des Geschäftsführers</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitglieder 2025: 240 Mitglieder, 23 Eintritte, 7 Austritte, • Mitglieder Q1/2026: 268 Mitglieder, 8 Eintritte, 4 Austritte 		TT
<p>TOP 7: Bericht der Obfrau für das Richterwesen</p> <p>2025</p> <ul style="list-style-type: none"> • Btr am 01.03. - 5 Hunde / 4 bestanden • VJP am 13.04. - 12 Hunde / 12 bestanden • HZP m.l.E. am 14.09. - 10 Hunde / 9 bestanden • HZP o.l.E. am 01.11. - 8 Hunde / 6 bestanden • VSwP/VFsP am 30.08. - 5 Hunde / 2 bestanden • VGP am 11./12.10. - 5 Hunde / 5 bestanden • interne Langschleppenprüfung 1200m am 01.03. - 3 Hunde / 1 bestanden • Richteranwaltseminar im Februar 2025 • Richterschulung Schweiß am 29. Juni 2025 <p>2026</p> <ul style="list-style-type: none"> • Btr am 08.03. - 5 Hunde / 2 bestanden • VJP am 29.03. gemeldet 10 Hunde / 8 erschienen / 7 bestanden • VSwP/VFsP am 29.08. • HZP m.l.E. am 13.09. • VGP am 10./11.10. • HZP o.l.E. 01.11. • Richteranwaltseminar im Februar mit 32 Teilnehmern • 2 RA Markus Wiederhold und Max Ließfeld • Richterfortbildung am 09.05. zum Thema Wasserarbeit; Referent: Günther Schneider (JGVH) Anmeldung an: info@jgv-nordhessen.de 		NE
<p>TOP 8: Bericht der 1. Schatzmeisterin</p> <p>Die Schatzmeisterin verliest die Einnahmen und Ausgaben für das Jahr 2025 und erläutert das Zahlenwerk. Fragen aus der Versammlung zum Kassenbericht werden nicht gestellt.</p>		MG



<p>TOP 9: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Schatzmeisterin</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kassenprüfung für das Jahr 2025 fand am 14.03.2025 in den Räumlichkeiten der Schatzmeisterin statt. • Bei der Kassenprüfung waren anwesend: Schatzmeisterin Melanie Gielsdorf Kassenprüferin Nadja Döll Kassenprüferin Lena Smakulski • Das Geschäftsjahr 2025 wurde vollständig abgeschlossen. • Es wurden keine Mängel oder Beanstandungen festgestellt. Die Prüfung ergab eine korrekte und vollständige Kassenführung. <p>Entlastung der Schatzmeisterin Die Kassenprüfer schlagen der Mitgliederversammlung die Entlastung der Schatzmeisterin vor. Entlastung der Schatzmeisterin mit 11 Ja Stimmen bei Enthaltung des Vorstandes. Die Schatzmeisterin bedankt sich bei den Kassenprüfern für die gute Zusammenarbeit</p>	<p>11/0/0</p>	<p>ND ND</p>
<p>TOP 10: Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes Die Kassenprüfer schlagen der Mitgliederversammlung die Entlastung des Vorstandes vor. Entlastung des Vorstandes mit 11 Ja Stimmen bei Enthaltung des Vorstandes</p>	<p>11/0/0</p>	<p>ND</p>
<p>TOP 11: Wahl eines Kassenprüfers Als neue Kassenprüferin neben Lena Smakulski wird Anke Senz vorgeschlagen. Weitere Kandidaten stellen sich nicht. Anke Senz wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.</p>	<p>16/0/0</p>	<p>HS</p>
<p>TOP 12 Neuwahl des Vorstandes Herr Markus Wiederhold wurde einstimmig unter Enthaltung des Vorstandes mit 11 Ja Stimmen einstimmig als Wahlleiter gewählt</p> <p>Die Wahl wird auf Antrag offen durchgeführt.</p> <p>1. Vorsitzende: Hedda Schirmeyer - einstimmig 2. Vorsitzender: Falko Gereke - einstimmig Geschäftsführer: Thomas Tang - einstimmig Schatzmeisterin: Melanie Gielsdorf - einstimmig Stellv. Schatzmeisterin: Nadja Döll - einstimmig Sachbearbeiterin Richterwesen: Nadine Eichhorn - einstimmig</p>	<p>11/0/0</p>	<p>MW</p>



<p>TOP 13: Sonstiges Der Vorstand ist überrascht über das geringe Interesse der Mitglieder an einer Teilnahme der Jahreshauptversammlung.</p> <p>Anja Braschoß bittet um Zusendung von Berichten/Texten gerne mit Fotos von den jeweiligen Prüfungen und Veranstaltungen zur Veröffentlichung auf der Homepage.</p> <p>Im Januar 2026 wurde ein erweitertes erste Hilfe Seminar mit der Airborne Medical Group veranstaltet. Obwohl die Teilnahme durch den Verein bezuschusst wurde, war das Interesse von den Vereinsmitgliedern (20 Teilnehmer) doch weniger als erwartet.</p> <p>Dennoch werden wir den Online Kurs K9 Bleeding Control Course erwerben und ihn auf unserem Sommerfest zeigen. Dort wird speziell gezeigt, wie man sich auf einen Notfall vorbereitet, Vitalwerte richtig bestimmt, Blutungen stoppt und es gibt noch einige Tipps und Tricks für den Alltag.</p>		
		AB
		MG

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 11.11 Uhr.

Melanie Gielsdorf
Schatzmeisterin/Schriftführerin

Hedda Schirmeyer
1. Vorsitzende

Termine 2026

Anmeldung offen!

Richterfortbildung am 09.05.2026

Thema: Wasserarbeit

Referent: Günther Schneider (JGHV)

Ort:

Landgasthof Bechtel

Vor der Brücke 4

34628 Willingshausen - Zella

Beginn: 09:30 Uhr

Anmeldung: Anmeldungen bitte per email an info@jgv-nordhessen.de

Sommerfest 14.06.2026

Unser Familien-Sommerfest findet dieses Jahr am **14. Juni 2026 ab 11:00 Uhr in 34549 Edertal-Gellershausen**, auf dem **Hof Wesebachstraße 6**, statt.

Wir freuen uns darauf, zahlreiche Vereinsmitglieder begrüßen zu dürfen. Bei Würstchen vom Grill und kühlen Getränken besteht Gelegenheit, alte Freunde zu treffen und neue kennenzulernen.

Zur besseren Planung wird um **Anmeldung bis zum 01.06.2026** mit Anzahl der Personen unter forum@jgv-nordhessen.de gebeten.

Kuchen- und Salatspenden sind herzlich willkommen.

Der Seminar-Klassiker! Anmeldung offen!

Waidgerechte Niederwildjagd mit brauchbaren Jagdhunden

Wir veranstalten am 18./19.07.2026 erneut das beliebte Seminar „Waidgerechte Niederwildjagd mit brauchbaren Jagdhunden“. Erfahrene Niederwildjäger, Hundetrainer und Ausbilder von Jägern werden ein spannendes Programm auf die Beine stellen.

2 ganze Tage Training, 20 Gespanne in 4-5 Gruppen, damit ausreichend Zeit zum Üben besteht. Während des Vormittags und am Nachmittag arbeiten die Trainer mit den Teilnehmern in Kleingruppen. Sie werden zunächst ihren Themenbereich theoretisch vorstellen und die Einarbeitung des Hundes und Ausführung der Jagd (ohne Schuss) demonstrieren. Anschließend arbeiten die teilnehmenden Gespanne. Die praktische Arbeit wird am zweiten Tag fortgesetzt. Jedes Gespann durchläuft alle praktischen Module. Teilnehmer ohne Hund begleiten die Gruppen den ganzen Tag.

Weitere Informationen unter:

<https://jgv-nordhessen.de/neuigkeiten/nw-seminar-2026>

Prüfungen 2026

VSWP „Waldeck“ und VFSP am 29.08.2026 um Bad Arolsen

Prüfungsleiter

Heinrich Isenberg

Kirchplatz 5

34454 Bad Arolsen

Kontakt

05691-40231

Hinweise

Fährten werden mit Rotwildschweiß getupft bzw. mit Rotwildschalen getreten

Nenngeld

Anmeldungen nur nach vorheriger Rücksprache mit der Prüfungsleitung!

120 € für Mitglieder / 140 € für Nichtmitglieder

Wasserübungstag am 05.09.2025 (Geseke / NRW)

Anmeldung

Bitte mit der Nennung per email an: vorstand@jgv-nordhessen.de

Nenngeld

50 € für Mitglieder (Überweisung auf das Vereinskonto)
zuzüglich Material (vor Ort in bar zu entrichten)

Zusatzinformationen

Nur für Teilnehmer der Prüfungen 2026 des JGV Nordhessen!

Edwin-Brückner-Gedächtnisprüfung, HZP o.Sp. m.I. Ente am 13.09.2026 um Felsberg

Prüfungsleiter

Hedda Schirmeyer
Burgweg 16
34537 Bad Wildungen

Kontakt

0173 - 2511 691
vorstand@jgv-nordhessen.de

Nenngeld

Anmeldungen nur nach vorheriger Rücksprache mit der Prüfungsleitung!
130 € für Mitglieder / 150 € für Nichtmitglieder

VGP TF/ÜF und VPS am 10./11.10.2026 um Bad Wildungen

Prüfungsleiter

Hedda Schirmeyer
Burgweg 16
34537 Bad Wildungen

Kontakt

0173 - 2511 691
vorstand@jgv-nordhessen.de

Nenngeld

Anmeldungen nur nach vorheriger Rücksprache mit der Prüfungsleitung!
150 € für Mitglieder / 170 € für Nichtmitglieder
zuzüglich 50 € für Verbeller/Verweiser

HZP o.Sp. und o.I.E. am 01.11.2026 um Bad Wildungen

Prüfungsleiter

Melanie Gielsdorf
Albert-Schweitzer-Str. 10
34613 Schwalmstadt

Kontakt

0175 - 821 2450

mitglieder@jgv-nordhessen.de

Nenngeld

Anmeldungen nur nach vorheriger Rücksprache mit der Prüfungsleitung!

120 € für Mitglieder / 140 € für Nichtmitglieder